

PHILIPPINEN

Kinder und Jugendliche aus dem Elend in eine hoffnungsvolle Zukunft führen
(Manuel Stumpf, via Video)



Die Philippinen bestehen aus insgesamt 7641 Inseln, von denen etwa 880 bewohnt sind. Millionen von Menschen leben auf engstem Raum in Slums.

Das Missionswerk „Christ for Asia International“ (CFAI) setzt sich für Straßenkinder ein. Mit vielen verschiedenen Projekten helfen sie heimatlosen Kindern, ein Zuhause zu finden, eine Schul- und Berufsausbildung zu erhalten und Arbeit zu bekommen. Dadurch schöpfen die Kinder Hoffnung für ihre Zukunft.

Manuel Stumpf (der Bruder von Julia und Samira aus unserer Gemeinde) lebt seit 2016 in Cebu-City und ist mit der Filipina Xandra verheiratet, die selbst bei CFAI im Kinderheim aufgewachsen und seit Abschluss ihres Studiums dort Mitarbeiterin ist. Beide haben eine große Liebe für Jesus und für die Menschen vor Ort. Gerade jetzt in der Corona-Zeit erfahren sie hautnah, wie Jesus sie und das Werk, trotz aller Schwierigkeiten, wunderbar durchträgt.

www.christforasia.info/de/



Eintritt frei.

Wir freuen uns über Spenden.

John-F.-Kennedy-Str. 6 | 89231 Neu-Ulm

Fon: 0731 40707070

E-Mail: buero@friedenskirche-neu-ulm.de

WWW.FRIEDENSKIRCHE-NEU-ULM.DE



GOTT WIRKT WUNDER

HEUTE – WELTWEIT – DURCH UNS

Montag 21. September 2020, 19:30 Uhr
in der Friedenskirche Neu-Ulm/Wiley

*Drei spannende Live-Berichte
über missionarische Einsätze
im Libanon, in Rumänien und
auf den Philippinen*



LIBANON

Als Zahnarzt unter syrischen Flüchtlingen
(Dr. Rudolf Kopp)



Der Libanon ist ein kleines Land, nur halb so groß wie Hessen. Neben den sechs Millionen Einwohnern leben dort ca. eine Million Flüchtlinge aus dem Nachbarland Syrien. Nicht erst seit der Corona-Krise hat sich die Situation im Libanon zu einer riesengroßen wirtschaftlichen Krise entwickelt. Am stärksten davon betroffen sind die syrischen Flüchtlinge und ihre Kinder in den Flüchtlingscamps. Keine Arbeit. Kein Geld. Hungersnot. Unerwünscht.

Das Hilfswerk „Himmelsperlen International e.V.“ hat es sich u.a. zur Aufgabe gemacht, in Zusammenarbeit mit einer Baptistengemeinde vor Ort medizinische Einsätze und Nothilfe für diese syrischen Flüchtlinge im Libanon durchzuführen. Zweimal jährlich fliegen Ärzteteams nach Zahlé, um in den Flüchtlingscamps Nothilfe zu leisten und Lebensmittel und Medikamente an syrische Flüchtlinge weiterzugeben.

Dr. Rudolf Kopp (aus unserer Gemeinde) gehört als Zahnarzt zu einem dieser Ärzteteams und wird von seiner Arbeit vor Ort berichten. Sein nächster Einsatz ist im Oktober.

www.himmelsperlen.org

Jesus sagt:

„Was ihr getan habt einem dieser Geringsten, das habt ihr für mich getan.“

Matthäus 25,40

tiges Anliegen ist es ihnen, Jesu Liebe dadurch weiterzugeben.

Das Missionswerk „Christliche Rumänienhilfe“ unterstützt in Zusammenarbeit mit der örtlichen Baptistengemeinde ein Internat für arme Kinder, indem sie ihnen eine gute Schulausbildung und eine gute Ernährung ermöglichen. Auch mehrere evangelistische Projekte wie Hauskreise, Jugendarbeit und Kinderstunden gehören zu ihrer Arbeit.

Jochen König (aus unserer Gemeinde) ist seit vielen Jahren mit diesen beiden Werken verbunden und sorgt dafür, dass 4-5 mal jährlich ein 40-Tonner-LKW mit Hilfsgütern von Blaubeuren aus in diese Orte fahren kann, beladen mit Spenden aus unserer Region.

www.christliche-rumaenienhilfe.de
www.offene-tueren.org

RUMÄNIEN

Hilfsgütertransporte und Unterstützung vor Ort
(Jochen König)



Rumänien ist seit 2007 Mitglied der Europäischen Union, gehört dort aber zu den wirtschaftlich schwächsten Ländern. Sehr viele Familien leben auch heute noch unter dem Existenzminimum.

Das Missionswerk „Offene Türen e.V.“ kümmert sich auf einer Sozialstation um kranke und sozial schwache Menschen. Die Mitarbeiter versorgen sie mit der nötigen Pflege und auch mit praktischen Dingen wie Krankenbetten, Rollstühlen, Gehhilfen, Windeln, Kleidung uvm. Ein ganz wich-

